

PRESSEMELDUNG

27. DEZEMBER 2018 / 2 SEITEN

KLOSTER MAULBRONN: PREISERHÖHUNG 2019

UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn

Moderate Anpassung: Die Preise im Kloster Maulbronn steigen ab 2019

Drei Jahre lang blieben die Eintrittspreise im UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn unverändert, nun passen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sie an gestiegene Kosten an. Die Erhöhung zum 1. Januar ist moderat und beträgt für den Klostereintritt einen Anstieg um 50 Cent – von 7,50 auf 8 Euro. Der Preis für das Kombi-Ticket mit Standardführung bzw. Audioguide steigt von 10 auf 11 Euro. Das attraktive Führungsprogramm von Kloster Maulbronn wird im neuen Jahr weiterentwickelt: Publikumslieblinge und „Klassiker“ sind ebenso im Angebot wie ungewöhnliche Neuheiten. Höhepunkt des Jahres 2019 ist der „Tag der offenen Klosterpforte“ am 12. Mai, bei dem Kloster Maulbronn zum „Kloster des Jahres“ gekürt wird und sein 25-jähriges Jubiläum als UNESCO-Weltkulturerbe feiert.

NEUE PREISE AB DEM JAHRESBEGINN

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg passen ihre Preise zum Jahresbeginn 2019 an: Im Kloster Maulbronn kostet ab dem 1. Januar der Eintritt 8 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Ermäßigte und 20 Euro für Familien. Der Klostereintritt in Verbindung mit einer Standardführung beträgt für Erwachsene 11 Euro, für Ermäßigte 5,50 Euro und für Familien 27,50 Euro. Weitere Informationen zur neuen Preisstruktur sind in der Monumentbroschüre unter www.kloster-maulbronn.de/besuchereinformatio/broschueren/ erhältlich sowie unter www.kloster-maulbronn.de/besuchereinformatio/preise/.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. DEZEMBER 2018 / 2 SEITEN

KLOSTER MAULBRONN: PREISERHÖHUNG 2019

MODERATER BETRAG FÜR VIELFÄLTIGES ANGEBOT

Die Monumente des Landes müssen wirtschaftlich kalkulieren. Die Eintrittsgelder stellen einen wichtigen Beitrag zur Kostendeckung dar. Nur mit ihnen kann das Programm in seiner Vielfalt und Qualität angeboten werden – sie sind daher ein wesentlicher Bestandteil des Haushaltes. Kloster Maulbronn zeichnet sich durch die Vielfalt und Differenzierung seines Besucherangebotes aus, das von klassischen Rundgängen und Sonderführungen über Kinder- und Familienprogramme bis hin zu hochkarätigen Veranstaltungen wie Konzerte, Lesungen und Märkte reicht.

WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).